KIRCHBERGER Nachrichten







Feuerwehr

Regionales

Vereinsberichte

Informationsblatt der Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach

Juli 2018

Seiten des Bürgermeisters





Liebe Kirchbergerinnen und Kirchberger!

Die Urlaubs- und Ferienzeit hat begonnen. Viele nutzen die Gelegenheit zum Freibadbesuch an sonnigen Tagen. Unser **Erlebnisfreibad** zählt ohne Zweifel zu den bestausgestatteten Freibädern in unserer Region.

Wir haben heuer unser Freibad mit zusätzlichen Attraktionen ausgestattet. Auf der Badewiese stellten wir eine **Tischtennis-**

anlage auf und auf der Rampe vor der Kirchberghalle einen **Klein-Fußballtisch**. Beide sind ohne Gebühr als Service für unsere Gäste benutzbar. Die erblindeten **Glasverblendungen** tauschten wir mit färbigen Abblendungen aus. Wo es aus Grün-

den der Übersicht erforderlich ist, bauten wir klare Abdeckungen ein. Dadurch ist unser Bad noch farbenprächtiger geworden.

Fallweise werde ich gefragt, wie es sich mit den **Öffnungszeiten** verhält. Als Richtschnur gilt: Wenn die Wetterstation mehr als 21 °C anzeigt und es nicht dicht bewölkt ist, wird geöffnet. Wir wollen ja ein Bad welches benutzt werden kann. Voriges Jahr haben wir deshalb einen Rekord an Öffnungstagen aufgestellt. Es braucht aber eine Untergrenze. Am 1. Feriensonntag ordnete ich eine Öffnung an, obwohl es nur 20 °C hatte. Badeaufsicht und Buffetbetreiber mit 2 Mitarbeiterinnen warteten auf die Badegäste die nicht kamen. Insgesamt zählten wir an diesem Tag nur 10 Gäste.

Neues von der Schule



VS-Dir. Anna Maria Gatterer (li) und Bgm. Anton Gonaus (re) verabschieden Heidemarie Ettenauer, Roswitha Rucker und Silvia König. in den wohlverdienten Ruhestand.



Sabine Landstetter (Sparkasse), Mariella Falkensteiner, Katharina Fuxsteiner, Cora Schlöglhofer, Selina Wutzl, Bgm. Anton Gonaus und Dir. Alfred Bruckner (v.l.)

Seit 50 Jahren wird in unserer Volksschule eine **Bunte Klasse** geführt. Frau **Anneliese Hager** ist eine speziell ausgebildete Pädagogin, die mit Feingefühl und Geduld auf die speziellen Bedürfnisse ihrer Schüler eingeht und beachtliche Lernerfolge erzielt. **Elfi Burmetler** als Stützkraft ist ihr dabei eine wertvolle Hilfe

Die 50 Jahr Feier war eine von VS Dir. **Anna Maria Gatterer** und ihren Lehrkräften vorbereitete eindrucksvolle Feier. Mehrere Informationen sowie Foto -> siehe Seite 14.

Die Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen wird in erster Linie durch das Elternhaus geprägt. Durch die Veränderungen in unserer Gesellschaft wird der Einfluss auf die Persönlichkeitsentwicklung von unseren Kindern durch Schule und Kindergarten immer wichtiger. Wir als Gemeinde bemühen uns, gute Rahmenbedingungen zu organisieren.

Ganz entscheidend ist der Einsatz der handelnden Personen, nämlich der Kindergartenbetreuerinnen und Pädagoginnen und der Lehrer und Lehrerinnen in der Schule.

Die Betreuung im Kindergarten ist erstklassig und der Ruf unserer Schule bestens. Immer wieder wird mir bestätigt, dass unsere Schüler der Neuen Mittelschule, welche weiterbildende Schulen besuchen, hervorragend vorbereitet sind. Mit Ende dieses Schuljahres gibt es einige personale Veränderungen und Jubiläen.

Wir alle sind einmal in die Schule gegangen und wissen, wie schwierig es ist, in **allen Gegenständen einen Einser** zu bekommen. 4 Schülerinnen unserer Neuen Mittelschule ist dies heuer gelungen. Eine beeindruckende Leistung. Herzliche Gratulation!

Kirchberger Nachrichten 2/2018 - Juli 2018

Seiten des Bürgermeisters



Kindergarten Abschlussfest

Eine äußerst ansprechende Feier war das Kindergarten-Abschlussfest am 22. Juni in der Kirchberghalle und anschließend im Kindergarten.

Im Mittelpunkt stand die **Verabschiedung** der allseits beliebten Leiterin **Heidemarie Reisenhofer**, die seit 2004 in unserem Kindergarten tätig ist und seit 2016 dessen Leitung innehat. Aus Anlass ihrer Verabschiedung und des 110 Jahre Bestandjubiläums unseres Kindergartens stellte Heidemarie Reisenhofer mit ihren Kolleginnen ein **Fotoband** zusammen, welches die Geschichte unseres Kindergartens wiedergibt.

Zur **Nachfolgerin** wurde Kindergarten-Pädagogin **Maria Hofbauer** ernannt. Sie ist seit 2014 bei uns tätig und konnte als provisorische Leiterin in Obergrafendorf und Wilhelmsburg viel Erfahrung sammeln.

Wir wünschen Heidemarie Reisenhofer alles Gute im Ruhestand und der neuen Leiterin Maria Hofbauer viel Freude und Erfolg im Kindergarten.

Derzeit führen wir 5 Gruppen mit 115 Kindern in der Stolzgasse 11 und eine Gruppe mit 23 Kindern in Tradigist - also insgesamt 6 Kindergartengruppen.



GGR Severin Zöchbauer, Maria Hofbauer, Heidi Reisenhofer und Ök.Rat Anton Gonaus (v.l.) mit den Kindern beim Kindergarten Abschlussfest und der Verabschiedung der Leiterin.

Jubiläum in Tradigist

Ganz Tradigist war auf den Beinen, als am 23. und 24. Juni die Volksschule Tradigist ihr 125 Jahr Jubiläum und der Kindergarten Tradigist das 40 Jahr Jubiläum feierten.

Es war eine äußerst würdige Veranstaltung, in deren Rahmen der langjährige VS Direktor OSR **Peter Hütthaler** und Kindergartendirektorin **Annemarie Titura** von den Kindern, der Tradigister Bevölkerung und den Ehrengästen verabschiedet wurden.

Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Bgm. Kurt Wittmann und ich als Bürgermeister von Kirchberg durften in den Ansprachen deren Leistungen und großartiges Wirken in Volksschule und Kindergarten hervorheben. Ein Kompliment gebührt der Tradigister Dorfgemeinschaft, die dieses Fest so hervorragend ausgerichtet hat.



Vbgm. Franz Singer, Bgm. Ök.Rat Anton Gonaus, Vbgm. Hubert Gansch, Pflichtschulinsp. Helmut Pleischl, Kindergarteninsp. Brigitte Umgeher, Annemarie Titura, LR Mag. Christiane Teschl-Hofmeister, BH Mag. Josef Kronister, Peter Hütthaler, LAbg. Dr. Martin Michalitsch, Bgm Ing. Kurt Wittmann und Pater Leohnhard (v.l.)





Erstkommunion

Die Hl. Erstkommunion zu Christi Himmelfahrt ist ein wichtiges Fest im Kirchenjahr. Dank der Unterstützung durch die **Lehrkräfte** und den **Tischmüttern** ist es für die Erstkommunikanten und unseren Herrn Pfarrer Moderator Mag. **Hochedlinger** ein sehr gelungenes Fest geworden.

Besuch auf der Gemeinde

Wir jedes Jahr besuchte auch heuer die 3. VS Klasse und die Bunte Klasse unser Gemeindeamt. Die Schüler waren wieder von ihren Lehrkräften bestens vorbereitet und stellten im Sitzungssaal unserer Gemeinde viele Fragen über das Gemeindegeschehen. Ich bin jedes Jahr überrascht, wie groß das Wissen und das Interesse der Kinder an der Gemeinde ist.



Schülerinnen und Schüler der 3. Volksschulklasse und der Bunten Klasse mit ihren Lehrerinnen Magdalena Daxböck und Anneliese Hager besuchten das Gemeindeamt.

Bauprojekte

Die intensive Bautätigkeit der vergangen Jahre (Hochwasserschutzprojekt) findet heuer seine Fortsetzung mit weiteren großen Projekten.

• Die **Neugestaltung des Bahnhofsareals** wurde nach umfangreicher Vorplanung durch das **Planungsbüro Schindl** und das **Planungsbüro Zeleny** einer öffentlichen Präsentation in der Kirchberghalle nun ausgeschrieben.

In der Aprilsitzung des GR wurde einstimmig der Auftrag an den Bestbieter, die **Fa. Traunfellner**, vergeben. Es werden ca. 40 PKW-Abstellplätze, Busparkplatz, Rad- und Mopedabstellplätze und 2 Wohnmobilplätze mit Komplettversorgung entstehen. Den Trend zu Elektrofahrzeugen tragen wir Rechnung, indem wir 4 PKW-Ladestationen und E-Bike-Lademöglichkeiten schaffen.

Kirchberger Nachrichten 2/2018 - Juli 2018

Seiten des Bürgermeisters



Einen Meilenstein in Sachen Umwelt setzen wir bei der **Oberflächenent-wässerung**. In der Regel wird das Oberflächenwasser (bei dieser Fläche nicht wenig) über einen Kanal in einen Vorfluter (Pielach) geleitet. Bei Starkregen wird dadurch zusätzlich die Hochwasserspitze erhöht.

Wir werden erstmalig das "DrainGarden" System anwenden. Dabei wird das Wasser durch ein spezielles Kiesbett in den Grünanlagen zur Versickerung gebracht.



Das Bahnhofsgelände wird derzeit komplett umgebaut und neugestaltet.

• Über das Ansuchen der Gemeinde von Güterwegobmann Rudolf Hartig zum Ausbau des letzten unbefestigten Teilstückes am **Güterweg Daxböck** wurden die Landesmittel freigegeben und wir konnten mit dem Ausbau beginnen. Wir rechnen mit Gesamtkosten von ca. € 400.000,-.

Zusätzlich sind wir dabei, das äußerst desolate Teilstück des Güterweges Daxböck von der **Kreuzung Hachgraben** bis zur Liegenschaft Stadlberger generalzusanieren. Da wir heuer etwas höhere Mittel im Budget "Erhaltung" zur Verfügung haben, konnten wir weiters den **Güterweg Hachgraben** mit einem Asphaltüberzug versehen. Die Finanzierung tragen die Interessenten, die Gemeinde und das Land NÖ.



Ing. Emberger (Fa. Strabag), GGR Severin Zöchbauer, Johann Moderbacher (Agrar), Rudolf Hartig, Ök.Rat Anton Gonaus und Franz Grasmann (v.l.) beim Güterweg Hachgraben.

• Mariazellerstraße: In der letzten Gemeinderatssitzung stellte ich das Ergebnis der Ausschreibung zur Neugestaltung der Marizellerstraße vor. Die Firma Strabag bekam als Bestbieter den Auftrag.

Der Unterboden der bestehenden Straße war kaum beschottert. Wir entschlossen uns daher, die Straße zur Gänze auszukoffern.

• Straßengestaltung "An der Bahn": Die Straßen am östlichen Ortseingang "An der Bahn" und "Föhrenweg" sind derzeit nur geschottert. Wir haben uns nun entschlossen, die beiden Straßen nicht mit einem provisorischen Asphaltstreifen zu versehen, sondern einen Gesamtausbau durchzuführen.

Die Oberleitung der Post wird in der Straße verkabelt. Die Fahrbahnbreite war mit 5 m geplant, wir haben sie im letzten Moment auf 5,20 m erhöht. Die Gehsteigbreite beträgt 1,50 m. Auf der vis-a-vis Seite werden PKW Abstellplätze errichtet.

Für die Verkehrsbehinderung und die Staub- und Lärmbelastung ersuche ich um Verständnis.

Die Ausschreibung ist bereits erfolgt. Der Auftrag wurde in der letzten Gemeinderatssitzung an den Bestbieter, die **Firma Traunfellner**, vergeben. Die Auftragslage ist derzeit sehr gut. Aufgrund der Auslastung der Fa. Traunfellner kann der Ausbau erst Anfang Oktober erfolgen.



Wohnbau

Unsere Gemeinde ist ein begehrter Wohnort. Dies zeigt sich in der leicht steigenden Bevölkerungszahl. Momentan haben wir keine freien Wohnungen zur Verfügung. Ich habe mich deshalb laufend bemüht, die Zusage des Landes für den zweiten Wohnblock in der Aubauersiedlung zu erreichen. Der Wohnbauträger Heimat Österreich bekam nun endlich grünes Licht und unsere heimische Firma Anzenberger konnte vor zwei Monaten mit dem Bau beginnen. Die Fertigstellung und der Wohnungsbezug der Wohnungen von 55 - 88 m² ist für Herbst 2019 geplant.



Bgm. Ök.Rat Anton Gonaus mit Polier Hubert Prammer und Prokurist Herbert Schwaiger (v.l.)

Kanalbau Rehgraben



AL Hannes Karner, Bgm. Anton Gonaus und Prokurist H. Schwaiger (Fa. Anzenberger)

Mit einem zweiten schwierigen Projekt ist ebenfalls die **Firma Anzenberger** betraut. Die Erreichung der Wasserversorgung und des Abwasserkanals durch den Rehgraben in die Schloßgegend-Siedlung ist derzeit im Gange. Die Durchführung der Arbeiten gestaltet sich äußerst schwierig, da durch die enge Straße im steilen Gelände die Arbeiten verkehrsbedingt immer wieder unterbrochen werden müssen.

Herzlichen Dank an die Landwirte, welche im Fall der gänzlichen Sperre des Rehgrabens ihre privaten Wege öffnen, um die Verbindung aufrecht erhalten zu können

Wasserleitung

Im zeitigen Frühjahr wurde durch die Gemeindemitarbeiter die Verbindungsleitung vom Pielachdüker unterhalb des Krafthauses über die Pfeiffer-Wiese bis zu den sogenannten Weinmeier-Gründen verlegt.

Herzlichen Dank an den Grundbesitzer, Familie Pfeiffer, für die Zustimmung zur Grundbenützung.

> Markus Gonaus, Ewald Hochebner (Fischere), Martin Holzer, Ök.Rat Anton Gonaus und Peter Swatek (v.l.)



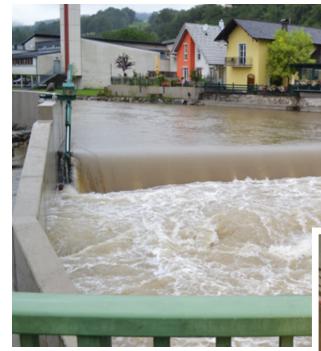
Seiten des Bürgermeisters



Hochwasser und Kraftwerksprojekt

Unsere neue Wehranlage hat Ende Juni bei dem hohen Wasserpegel in der Pielach die Feuerprobe bestanden. Durch die abgesenkte Wehr blieb der Wasserspiegel niedrig und das Feuerwehrgelände wurde nicht überflutet.

Die Druckrohrleitung von der
Wehr zum Krafthaus wurde durch
eine Spezialfirma
getestet. Dazu
musste der Zulauf
auf Höhe Gasthof
Kalteis und der





Josef Rotteneder, Gabriel Fischer und Günter Konrad von der Firma Prüflabor Heiko Fischer und Bgm. Ök.Rat Anton Gonaus (v.l.)

Einlauf zur **Turbine** abgedichtet und das Rohr unter Druck gesetzt werden. Ca. 30 Tonnen lasteten auf der Absperrung. Die nötige Verankerung wurde durch die **Firma Rottegg** beigestellt. Die Rohrleitung bestand die Prüfung.

Die Ausführung der **Erdarbeiten beim Krafthaus** entspricht nicht dem Wasserrechtsbescheid. Es muss deshalb umgebaut werden und eine **Flutmulde** errichtet werden, welche im Hochwasserfall ein problemloses Abfließen vom Parkplatz zur Pielach ermöglicht. Um den Radweg problemlos befahren zu können, ist deshalb wieder eine Brücke erforderlich.

Hier liegt offenbar ein Planungsfehler bei der Ausführung vor. Dadurch entstehen wesentliche Mehrkosten durch den Umbau. Wir haben bereits Schritte eingeleitet, da wir nicht bereit sind, diese Mehrkosten zu tragen.

Neues aus der Gemeindestube

• Schneeräumung Güterwege

Die Räumung unserer Güterwege im Winter wird durch die Landwirte sehr effizient selbst durchgeführt. Die Gemeinde als Mitglied der Erhaltungsgemeinschaft unterstützt die Güterweggemeinschaft durch finanzielle Beiträge. Um die steigenden Kosten abzufedern, beschloss der Gemeinderat nach Vorberatung im Landwirtschaftsausschuss einstimmig, den Zuschuss

zur Schneeräumung von € 9,50 auf € 11,- je geräumten km anzuheben. Kräftig angehoben haben wir den Beitrag zum Sandeln von € 6,- auf € 9,50.

Weiters beschloss der Gemeinderat einstimmig, im Falle von Haftungsklagen durch Verkehrsteilnehmer in Verbindung mit der Schneeräumung, die Landwirte schadlos zu halten.





• Gesunde Gemeinde

Im Rahmen des Projektes "Gesunde Gemeinde" vom Land NÖ können Mitgliedsgemeinden Maßnahmen durchführen, welche das Gesundheitsbewusstsein der Bürger hebt und die Teilnahme an gesundheitsfördernden Projekten fördern.

Ich machte dem Gemeinderat den Vorschlag, dass sich unsere Gemeinde Kirchberg an der Aktion "Gesunde Gemeinde" beteiligt. Frau GR **Judith Gerstl** erklärte sich bereit, diese Aufgabe federführend zu übernehmen. Herzlichen Dank für das Engagement.

• Ankauf Gelände Frühwald

Ich führte schon längere Zeit Gespräche mit Ing. **Martin Frühwald** wegen eines Ankaufs des ehemaligen Tischlereigeländes Frühwald. Wir konnten eine Einigung über den Kaufpreis erzielen und der Gemeinderat gab einhellig seine Zustimmung zum Ankauf des gesamten Geländes. Mit dieser 4.200 m² großen Liegenschaft haben wir in den nächsten Jahren viele Möglichkeiten, diese derzeit brach liegende Bauland-Lücke zu schließen.

Ziel unserer Entwicklungsstrategie ist, nach außen nur beschränkt zu wachsen, innen zu verdichten und Bauland-Lücken zu schließen - im Sinne einer bodensparenden Politik.

Vor den Vorhang

Die Kirchberger **Profi-Musiker** "**Die Schlosskogler**" konnten mit dem Lied "Kirchberg an der Pielach" einen großen Erfolg einfahren. Sie kamen in der Edelweiß-Hitparade in Holland auf den ersten Platz.

SCHOOL SOLD STATE OF THE STATE

Ferdinand und Ernst Illmaier erreichten als "Die Schlosskogler" den 1. Platz in der Edelweiß-Hitparade in Holland.

Die **Familie Fuxsteiner - Eibenberg** gilt als Paradebetrieb unter den Direktvermarktern. Die hohe Qualität ihrer Produkte wurde neuerlich ausgezeichnet. Für den **Dirndl-Walnuss-Fruchtaufstrich** erreichten sie den **Landessieg** bei der Genusskrone.



Bgm. Ök.Rat Anton Gonaus, Fuxsteiner Josef und Melanie mit Söhnen Benjamin und Samuel, GGR Severin Zöchbauer (v.l.)

Es gibt wohl niemanden in unserer Region, der sich über Jahrzehnte so überzeugend und fachkundig für die Bienenwirtschaft einsetzte wie **Karl Moser**. 35 Jahre arbeitete er als Obmann des **Imkervereines** Kirchberg und erwarb sich enorme Verdienste um die Imkerei.

Für diesen großartigen Einsatz durfte ich gemeinsam mit dem neuen Obmann **Klaus Springer** und ehemaligen Obmann-Stellvertreter **Engelbert Fahrngruber** Herrn Karl Moser die **Waipl-Medaille** als höchste zu vergebende Auszeichnung in der Imkerwirtschaft überreichen. Herzlichen Glückwunsch!



Engelbert Fahrngruber, Klaus Springer, Karl Moser und Bgm. Ök.Rat Anton Gonaus (v.l.)

The state of the s

Seiten des Bürgermeisters



Delegation aus Ungarn

Das Pielachtal und unsere Gemeinde Kirchberg haben sich in den letzten Jahren, insbesondere durch die **Markenentwick**-



Bgm. DI Rudolf Schütz und Bgm. Ök.Rat Anton Gonaus mit den Kommunalpolitikern aus Letenye (Ungarn)

lung "DirndItal" als Ergebnis der gemeinsamen Arbeit der 8 Pielachtal-Gemeinden, einen hervorragenden Ruf erworben.

Immer wieder kommen Abordnungen aus anderen Ländern zu
uns, um sich über unsere Entwicklungsstrategie zu informieren. Vor
einigen Tagen kam eine Abordnung
aus Prinzersdorf mit Bürgermeister
DI Rudolf Schütz an der Spitze und
mehreren Kommunalpolitikern aus
der Partnergemeinde von Prinzerdorf
- Letenye aus Ungarn zu uns.

Nach einer Bahnfahrt mit der Mariazellerbahn nach Laubenbachmühle.

zellerbahn nach Laubenbachmühle, einem Besuch des Betriebes Fuxsteiner und einer kurzen Ortsführung durch Kirchberg, kam es anschließend auf unserem Gemeindeamt zur intensiven Aussprache.

Bauernbundpräsident in Kirchberg

Die Entwicklung des ländlichen Raumes und die Stellung der Gemeinden war wichtiges Thema der Aussprache mit dem österreichischen Bauernbundpräsidenten Dr. Georg Strasser auf unserem Gemeindeamt.

Dr. Strasser war mit seinem Berater nach Kirchberg gekommen, um sich über unsere Projekte und Maßnahmen zu informieren.



Unseren Schülern wünsche ich erholsame Ferien, unseren Bauern ein gutes Erntewetter und Ihnen allen einen schönen Urlaub.

Herzlichst grüßt Ihr Bürgermeister

Ök.Rat Anton Gonaus

Anden Gonain

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Kirchberg an der Pielach, Schlossstraße 1, 3204 Kirchberg an der Pielach, Tel: 02722/7309, Fax: 02722/7309-20, E-mail: gemeinde@kirchbergpielach.at, Homepage: www.kirchberg-pielach.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Ök.Rat Anton Gonaus, Redaktion: GGR Hannes Karner. Druck: Druckerei Sandler print&more, Krummnußbaum 42, 3671 Marbach/Donau, Verlagspostamt: Postpartner in 3204 Kirchberg an der Pielach. Fotonachweis: zur Verfügung gestellt von Vereinen und Personen. Medienzweck: Information der Bevölkerung gemäß NÖ Gemeindeordnung.

Informationen der Gemeinde



Jetzt neu: Ihre telefonische Gesundheitsberatung

Unter der Rufnummer 1450 (ohne Vorwahl aus allen Netzen) erhalten Sie am Telefon Empfehlungen, was Sie am besten tun können, wenn Ihnen Ihre Gesundheit oder die Ihrer Lieben plötzlich Sorgen bereitet. Wir helfen schnell und unbürokratisch. So wird die telefonische Gesundheitsberatung zu Ihrem persönlichen **Wegweiser durch das Gesundheitssystem** und führt Sie dorthin, wo Sie im Moment die beste Betreuung erhalten. Gerade wenn mal mitten in der Nacht der Zahn pocht, es am Sonntag im Bauch krampft oder am schönsten Nachmittag ein Insektenstich anschwillt, dann wissen Betroffene oft nicht was zu tun ist. Können die Schmerzen selbst behandelt werden, soll am nächsten Tag ein Hausarzt aufgesucht werden, ist die Behandlung durch einen Facharzt erforderlich oder ist die Notfallambulanz die beste Adresse?

Gesundheitliche Beschwerden verunsichern und halten sich nicht an Öffnungszeiten. Vor allem bei Kindern oder älteren Menschen beunruhigen plötzlich auftretende Symptome. Nutzen Sie diesen Service! Besonders geschulte diplomierte Krankenpflegepersonen stehen Ihnen an 365 Tagen zu jeder Tages- und Nachtzeit zur Verfügung - auch am Wochenende.



Verkauf von Eisen I-Träger

15 Stück I - Träger

im Ausmaß von 12 x 38 cm ca. 3,5 - 4,5 m lang

Bei Interesse melden Sie sich am Gemeindeamt!

Abfallwirtschaft - Was? Wann? Wohin?

• Altstoffsammelzentrum (ASZ) im Bauhof

Das ASZ hat neue Öffnungszeiten: jeden 1. Freitag/Monat von 12.00 - 16.30 Uhr und jeden 3. Freitag/Monat von 7.00 - 12.00 Uhr.

Nächste Termine:

Vormittag: Nachmittag: 20.07.2018 03.08.2018 17.08.2018 07.09.2018 21.09.2018 05.10.2018

Was wird im ASZ übernommen:

- Sperrmüll, Altholz, Alteisen,
- Elektronikschrott (z.B. E-Herd, PC, Waschmaschine, Radio, Fernseher, Kühlschrank, elektr. Spielzeug,..),
- Neonröhren, Energiesparlampen,
- Batterien
- Bauschutt (€ 35/m³, Scheibtruhe € 3,50,
 Mindestbeitrag € 1,50)
- Kartonagen (kostenlos für Gewerbebetriebe und Privathaushalte - kein Papier, nur Kartonagen einwerfen)
- Tierkadaver (gegen Voranmeldung im Gemeindeamt)

Altspeisefett

Abholung und Rückgabe der Nöli-Kübeln am Gemeindeamt

Grasschnittcontainer

Der Grasschnittcontrainer ist öffentlich zugänglich beim **Parkplatz am Bahnhof/Lagerhaus**. Bitte **keinen Strauchschnitt** oder sonstige Bioabfälle einwerfen, hier wird nur sortenrein (Grasschnitt, Laub- und Vertikutiermaterial) gesammelt.

• Humana Kleidersammlung

Standort: Parkplatz im Freizeitzentrum

Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Bettwäsche, Tischwäsche, Haushaltstextilien, Schuhe und Taschen, Pelze und Lederbekleidung, Accessoires: Gürtel, Hüte, Krawatten ... Bitte **keine** schmutzige und zerrissene Kleidung, gebrauchte Socken und Damenstrumpfhosen, Teppiche, Matratzen, Woll- und Stoffreste!

Mehr Informationen bei: GVU St. Pölten, Hötzendorfstraße 13,3100 St. Pölten, 02742/71117, gemeindeverband@gvu-stpoelten.at

Informationen der Gemeinde



Wasserbefund Ortswasserleitung - Auszug





Parameter	Einheit	Messwert	TWV GW	TWV RW	BG	Norm	FV	Akk
Temperatur (vor Ort gemessen)	°C	9,7		25		ONORM M 6616	T	A
pH-Wert		7,6		6,5-9,5		EN ISO 10523	1 -	A
elektr. Leitfähigkeit (g20; Temp.komp., vor Ort gemessen)	μS/cm	389		2.500	10	EN 27888	T -	A
Färbung (436 nm)	1/m	< 0.04		0,50	0,04	EN ISO 7887	1 -	А
UV-Durchlässigkeit (254nm, d=10cm)	%	76			1	DIN 38404-3	1	A
Gesamthärte	°dН	13,3			0,2	DIN 38409-6	-	A
Gesamthärte	mmol/l	2,37			0,03	OIN 38409-6	T .	A
Karbonathärte	⁵dH	11,0			0,19	OIN 38409-7	T -	A
Säurekapazität Ks 4,3	mmol/l	3,94			0,068	DIN 38409-7	T -	A
Gesamter org. Kohlenstoff (TOC)	mg/l	1,2			0,4	ÖNORM EN 1484	T -	A
Ammonium	mg/l	< 0,02		0,5	0,02	EN ISO 11732	1 .	A
Nitrit	mg/l	< 0,006	0,1		0,006	ISO 13395	-	A
Nitrat	mg/l	5,5	50		1	EN ISO 10304-1		A
Chlorid	mg/l	6,6		200	1	EN ISO 10304-1	T .	A
Sulfat	rng/l	24		250	1	EN ISO 10304-1	T -	A
Calcium (als Ca)	mg/l	72		400	0,5	EN ISO 11885	T -	A
Eisen (als Fe)	mg/l	< 0,01		0,2	0,010	EN ISO 11885	-	A
Kalium (als K)	mg/l	0,99		50	0,1	EN ISO 11885	-	А
Magnesium (als Mg)	mg/l	14		150	0,5	EN ISO 11885	1	A
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,006		0,05	0,006	EN ISO 11885	T -	A
Natrium (als Na)	mg/l	4,6		200	1	EN ISO 11885	Τ.	A
Koloniebildende Einheiten bei 22°C/1ml/68h	KBE/mi	0		100	mai(s).sassassassassassassassassassassassassas	EN ISO 6222	-	T A
Koloniebildende Einheiten bei 37°C/1ml/44h	KBE/ml	0		20		EN ISO 6222	T -	A
Escherichia coli (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0			EN ISO 9308-1	1 -	A
Coliforme Bakterien (in 100 ml)	KBE/100ml	0	- Charles Annie Charles Control Contro	0		EN ISO 9308-1	-	A
Enterokokken (in 100 ml)	KBE/100ml	0	0		***************************************	EN ISO 7899-2	-	Α

Gesetzliche Vorgaben.

TWV GW: Grenzwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw.Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

TWV RW: Richtwerte gemäß Trinkwasserverordnung-TWV,BGBI.II 304/2001idgF bzw Lebensmittelcodex (Kapitel B1)

NÖ Handwerkerbonus 2018



Seit 1. Jänner 2018 ist der NÖ Handwerkerbonus für Sanierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen durch NÖ Gewerbetreibende gültig. Die Förderung, in Form eines einmaligen nicht rückzahlbaren Zuschusses **in der Höhe von**

20 %, maximal € 600,-, wird für förderfähige Arbeitsleistungen und Anfahrtskosten exkl. USt in einem Förderobjekt gewährt; nicht aber für das Material. Die Mindestförderung, gleichzusetzen mit den förderfähigen Gesamtkosten von € 200,- beträgt € 40,-.

Für das Förderobjekt (Eigenheim, Reihenhaus, Wohnung) - es muss sich in NÖ befinden - kann von einer natürlichen Person (Eigentümerin/Eigentümer oder nutzungsberechtigten Person) nur ein Ansuchen gestellt werden. Im Förderobjekt muss der Hauptwohnsitz begründet sein. Weiters muss eine baubehördliche Fertigstellungsmeldung vorliegen. Die Leistung muss im Zeitraum von 2.1.2018 bis längstens 31.12.2018 vollständig erbracht werden.

Förderbare Arbeitsleistungen im Zuge des NÖ Handwerkerbonus 2018 sind:

- Erneuerung von Wandanstrichen und Tapeten Austausch von Bodenbelägen Schleifarbeiten an Böden samt Neubeschichtung Erneuerung und Dämmung von Dächern, Fassaden, oberster oder unterster Geschoßdecke Austausch von Fenstern und Türen Austausch von Innentüren samt Türstöcken Sanierung von Sanitäranlagen Erneuerung der gesamten Wasserinstallation Erneuerung von Stiegen samt Geländer Erneuerung der Einbauküche Elektroinstallationen Wartung von Heizungsanlagen Schädlingsbekämpfung (z.B. Hausschwamm, Holzwurm) Verlegung von Boden- und Wandfliesen
- vergleichbare Leistungen im Zusammenhang mit der Sanierung, Erhaltung und Modernisierung von Wohnhäusern

NICHT förderbar im Zuge des NÖ Handwerkerbonus 2018 sind: Neubauten, jede Art von Erweiterungsarbeiten (Aufbauten, Zubauten), Außenanlagen, Gartengestaltung, Zufahrten... **Weitere Infos**: NÖ Wohnbau-Hotline unter 02742/22133



Florianifeier FF Kirchberg

Am 5.5.2018 hielt die FF Kirchberg ihre diesjährige Florianifeier in der Pfarrkirche ab. Moderator Mag. **Martin Hochedlinger** zelebrierte mit Pfarrer **August Blazic** die Hl. Messe und dankte den Florianijüngern für ihren aktiven Einsatz für den Nächsten und ihre Opferbereitschaft.

Kommandant Mag. **Josef Flieger** betonte in seiner Rede, dass die schönsten Erlebnisse, auf die FF-Leute zurückschauen können, die sind, wo Menschenleben gerettet und wo Menschen vor größerem Schaden bewahrt werden

konnten. "Helfen-Retten-Schützen, das sind die Aufgaben der Feuerwehr. Wir nehmen diese Aufgaben auch in Zukunft ernst!" so die abschließenden Worte des Kommandanten.

Nach dem Gottesdienst konnte der Kommandant folgende **Silberhelme** angeloben:



FM Manfred Burmetler, PFM Leonhard Sulzer, PFM Helmut Sunk

Bei der anschließenden **Monatsversammlung** im GH Mahrer mit Bgm. Anton Gonaus, den Gemeinderäten, den Ehrengästen und der Blasmusik wurden folgende Kameraden befördert und geehrt:



Zum Feuerwehrmann: PFM Manfred Burmetler



Zum Oberlöschmeister: Zeugmeister OFM Christoph Gattringer

vorne: Georg Schröder, Max Ovecka, Peter Gotsbachner, Heinz Hubmayer, Friedrich Wutzl, Thomas Scherner und hinten: Jochen Lang, Josef Flieger, Josef Schindlegger, Thomas Wieseneder, Günther Wutzl.

Ehrungen am Abschnittsfeuerwehrtag 2018:



25-jährige verdienstvolle Tätigkeit: OLM Robert Mühlbacher



Gratulation zum 60. Geburtstag: LM Christian Planer



Verdienstzeichen 3. Klasse in Bronze vom NÖ Landesfeuerwehrverband: V BSc Thomas Bichler

Abschnittsfeuerwehrtag

Beim Abschnittsfeuerwehrtag 2018 in Kirchberg an der Pielach wurden OBM **Thomas Wieseneder** das **Ehrenzeichen für 25-jährige Tätigkeit** und LM **Peter Gotsbachner** für **40-jährige Tätigkeit** im Feuerwehrwesen vom Bezirksfeuerwehrkommandant OBR **Georg Schröder** überreicht.

LM **Heinz Hubmayer** und V BSc **Thomas Bichler** wurde das **Verdienstzeichen 3. Klasse** (Bronze) des NÖ Landesfeuerwehrverbandes verliehen.

Kirchberger Nachrichten 2/2018 - Juli 2018



Florianifeier FF Tradigist

Die diesjährige Florianifeier der Feuerwehr Tradigist fand in der Marienkapelle Tradigist statt. Der Festgottesdienst zu Ehren des Heiligen Florian, Schutzpatron der Feuerwehren, wurde zelebriert von **Pater Pius**. Dazu fanden sich die Mannschaft der FF Tradigist sowie deren Familien und die Bevölkerung von Tradigist in der Marienkapelle ein. Der Gottesdienst war mit musikalischer Umrahmung des **Tradigister Floriani-Chors** unter der Leitung von **Regina Veidinger** feierlich gestaltet.

Kommandant OBI **Andreas Veitinger** richtete anschließend ein paar Worte an die Bevölkerung, bedankte sich bei den Mitwirkenden und begrüßte die Ehrengäste wie Vbgm. **Franz Singer**, Vbgm. **Hubert Gansch** und GR **Judith Gerstl**.

Vier neue Feuerwehrmitglieder wurden im Anschluss an die Festmesse angelobt und somit offiziell mit der Gelöbnisformel in den aktiven Feuerwehrdienst aufgenommen. "Ich gelobe, meinen Dienst als Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr stets gewissenhaft zu erfüllen, meinen Vorgesetzten gehorsam zu sein, Disziplin zu halten und wenn notwendig auch mein Leben einzusetzen, um meinen Mitmenschen zu helfen. Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr."

Daniel Fink, Samuel Fuxsteiner, Benjamin Fuxsteiner und **Daniel Lacka** erklären sich bereit, einen Teil ihrer Freizeit, Einsatzbereitschaft und Kraft ehrenamtlich in den Dienst des Nächsten zu stellen.

Für seine **50-jährige Tätigkeit** im Feuerwehrwesen wurde **Alois Kalteis** von der Niederösterreichischen Landesregierung geehrt.

Die feierliche Kranzniederlegung zum Gedenken sowie den Festzug durch den Ortskern begleitete auch in diesem Jahr traditioneller Weise die **Blasmusikkapelle** des Musikverein Rabenstein. Nach den offiziellen Feierlichkeiten gab es ein gemeinsames Mittagessen im Feuerwehrhaus.













STURM - DIE UNTERSCHÄTZTE GEFAHR?

Der Niederösterreichische Zivilschutzverband berät sie gerne! www.noezsv.at - www.facebook.com/noezsv



Schulfest am 14.06.2018



Am 14.6.2018 feierte die VS Kirchberg mit der **Bunten Klasse den 50. Geburtstag**. Seit dem Schuljahr 1967/68 werden an der Volksschule auch ASO Klassen geführt.

Mit einem Festprogramm, durch das VD **Anna Maria Gatterer** führte - "Wir alle sind bunt und haben Talente" - wurde die Vielfalt veranschaulicht. Die **ersten Klassen** führten unter der Leitung von Klassenlehrerinnen Silvana Eder und Irene Neuwirth das **Theaterstück** "Als die Raben noch bunt waren" auf. Die Kinder stellten den Inhalt des Bilderbuchtheaters mit selbst angefertigten Kostümen in Texten und Liedern herzerfrischend dar. Die **Bunte Klasse** mit Klassenlehrerin SR Anneliese Hager beeindruckte mit dem **Lied** "Ich bin der Beste!" Die **zweiten Klassen** mit SR Roswitha Rucker und Dipl. Päd. Marion König studierten unter Mithilfe von Fr. Schulwart Annemarie Fugger einen **Volkstanz** und einen weiteren Tanz ein. Die **dritte Klasse**

mit SR Heidemarie Ettenauer und Dipl. Päd. Magdalena Daxböck spielten den **Alltag in einer Schulklasse** gekonnt auf der Bühne.

Die **Bläserklassen** brachten zwei Stücke ihres Könnens unter der Leitung von Kapellmeisterin Karin Grubner dar. Mit dem **Kinderchor** der Schule sang sie ebenfalls zwei lustige Lieder. Zum Schluss führten Kinder der **vierten Klassen** unter der Leitung von Dipl. Päd. Sonja Fink und SR Silvia König einen **Schuhplattler** gekonnt auf. Das Schlusslied "Der Vorhang fällt" beendete den Bühnenauftritt der VS Kirchberg.

Werkstücke und Zeichnungen der Schüler, von Werklehrerinnen Weinmeier und Boria in einer Ausstellung arrangiert, waren in der Kirchberghalle zu bewundern. Der **Elternverein** lud dankenswerter Weise die Festgäste zu einem Imbiss ein. Alle anwesenden Gäste genossen den gelungenen Nachmittag.

Fahrradprüfung in der Volksschule Kirchberg

Vorige Woche war es so weit! Die Schüler der **4. Klassen** VS bestanden nach fleißigen Übungsstunden und guter Vorbereitung den Radführerschein. Unterstützt wurden die Schüler von der Klassenlehrerin **Sonja Fink**.

Die Prüfung wurde von **Gudrun Puchinger** vom ARBÖ durchgeführt. Wir wünschen allen Kindern gute und sichere Fahrt als Verkehrsteilnehmer im Straßenverkehr!



The state of the s

Kirchberger Nachrichten 2/2018 - Juli 2018



Jahresbericht der VS /ASO Kirchberg 2017/18

An der VS ASO Kirchberg gab es in diesem Schuljahr 7 Volksschulklassen, 1 Bunte Klasse (Kinder mit besonderen Bedürfnissen) und 2 Nachmittagsbetreuungsgruppen.

Projekte, die im ganzen Schuljahr in allen Klassen durchgeführt wurden:

Projekt Apollonia 2020 Zahngesundheit mit Irene Herzig, Leseprojekt mit Kindern der NNÖMS, Leseprojekt - regelmäßiger Besuch unserer Bücherei, Sportprojekt mit Claudia Flieger, Sexualprojekt für die 4. Klassen mit Tina Volkmann, Projekt Bläserklasse in der 3.+ 4. Klasse mit KPM Grubner und KPM Schweiger, Malprojekt Malfreiraum.

Nachmittagsbetreuung mit Elfi Burmetler und Helga Wutzl, Gestaltung der Homepage von Dipl. Päd. Irene Neuwirth.

Aktivitäten im Schuljahr

<u>September:</u> Schulanfangsgottesdienst, Abhaltung der Klassenforen, Instrumentenübergabe an die Bläserklasse

Oktober: Verkehrserziehung für die Schulanfänger, Schulforum der VS /ASO Kirchberg

<u>November:</u> Mach dich sichtbar und Tag des Apfels - Elternverein, Martinsfest in der Kirche - Mitgestaltung Gruppe Kreativ, Elternsprechtag - Weihnachtskartenverkauf Rote Nasen, Jahreshauptversammlung des Elternvereines

<u>Dezember:</u> Kirchberger Kinderchor Auftritt Rathausplatz Wien, Fahrt zum Europaballett "Der kleine Prinz", Gestaltung der Pensionisten Weihnachtsfeier 3A+3B, Teilnahme der Bläserklasse am Blasmusikkonzert, Weihnachtsliedersingen in der Aula, Schularztuntersuchung, Weihnachtsmesse und Weihnachtseinstimmung im Schulhaus

<u>Jänner:</u> Schuleinschreibung, Autorenlesung Hannes Hörndler, Erste Hilfe Kurs mit Sonja König 3A

<u>Februar:</u> Zirkusvorstellung Circus Pinelli, Schulfasching, Schulschimeisterschaft in Puchenstuben, Buchausstellung

<u>April:</u> Schnuppertag der Bläserklasse 2A+2B, Infoabend der Bläserklassen 2A+2B+3A+4A+4B, Besuch auf dem Gemeindeamt 3A+3B+BK

Mai: Erstkommunion 2A+2B, Standards Überprüfungen Mathematik 4A+4B, Besuch bei der FF Kirchberg 3A+BK, Elternsprechtag, Schnuppertag der Musikschule 1A+1B, Ausflug in die Wachau 4A+4B, Theaterfahrt "In 80 Tagen um die Welt" Juni: Ausflug auf die Burg Kreuzenstein 2A+2B+BK, Lesenacht im Kraftwerk Theiss 4A+4B, Radfahrprüfung der 4A+4B, Schulfest - 50 Jahre ASO - alle Klassen in der Kirchberghalle, Schulschlusskonferenz, Ausflug in die Kittenberger Erlebnisgärten 1A+1B, Schnuppertag der Schulanfänger 4A + 4B, Schulschlussmesse und Zeugnisverteilung.

Ich möchte allen meinen Kolleginnen für die gute Zusammenarbeit in diesem Schuljahr danken. Es war wieder ein Jahr voller Ereignisse und schöner Überraschungen. Bedanken möchte ich mich bei der Marktgemeinde Kirchberg, dem Elternverein und den Blaulichtorganisationen für die Unterstützung in den verschiedensten Aktionen.

VD Anna Maria Gatterer

Sportliche Leistungen der NNÖMS Kirchberg und der Polytechnischen Schule

Bewegung und Sport ist ein wichtiges Unterrichtsprinzip in der Schule in Kirchberg. Viele sportliche Aktivitäten im Schuljahr werden von Dipl.Päd. **Maria Wieland** und **Thomas Wieseneder** für die Neuen Mittelschule in diesem Bereich geplant. Die Basis für eine gesunde Lebensweise und Freude an der Bewegung und Sport wird schon in der Volksschule gelegt.

Mit Begeisterung nahmen viele Kinder der NNÖMS und der Polytechnischen Schule an der diesjährigen **Laufolympiade** in St.Pölten teil.

Die Anzahl der mitgebrachten Medaillen spricht für sich.

3 x Gold: 2 x Stix Fabian 600 m & Falkensteiner Mariella 600 m **4 x Silber:** Pfeiffer Alina 60 m, Burmetler Stefan 600 m, Falkensteiner Mariella 60 m & König Maria 600 m

2x Bronze: Eibl Lea 60 m & Auer Sebastian 60 m **PTS Kirchberg**, 1x Bronze für Grasmann Fabian 600 m



The state of the s





Geburten

Tobias Gabriel Willmann

Rosenweg 1 Eltern Martina & Clemens Willmann

Leonhard König

Kirchberggegend 47 Eltern Manuela & Hermann König

Lorenz Hösel

Rathstraße 22/1/4 Eltern Martina Hösel & Franz Moser

Sebastian Hotz

Waldstraße 16/2 Eltern Karin Panzenböck & Richard Hotz

Leon Gansch

Schwerbach 5 Eltern Elena & Markus Gansch

Niklas Gansch

Mariazellerstraße 13 Mutter Nina Gansch

Jonas Leeb

Tradigist-Dorf 105 Mutter Jasmin Leeb

Theresa Wieland

Mariazellerstraße 43 Eltern Petra Aigner & Matthias Wieland

Jannik Stefan Burmetler

Brunnenstraße 15/2 Mutter Christina Burmetler

Felix Christoph Reichly

Tradigistgegend 47/2 Eltern Aurelia & Christoph Reichly

Livia Noreia Gerstl

Soisgegend 21 Eltern Alisa & Roman Gerstl

Es werden nur Daten von Personen veröffentlicht, die ausdrücklich damit einverstanden sind und den Hauptwohnsitz in Kirchberg an der Pielach haben.

Sterbefälle

Auer Josef

geb. 1931, Soisstraße 8

Kalteis Brigitte

geborene Riegler, geb. 1958 Tradigist-Dorf 78

Fink-Sveiger Wernher

geb. 1924, Am Kirchenberg 4

Niederer Gerhard

geb. 1955, Isbarystraße 16/2

Gonaus Anton

geb. 1932, Schwerbach 42

Braunsteiner-Berger Gisela

geborene Dotter, geb. 1926 Am Pichl 6/2

Robausch Helga

geborene Anthofer, geb. 1955 Ebenstraße 6

Winter Alois

geb. 1934, Kirchberggegend 31/1

Pachler Leopold

geb. 1928, Marbach 25/1

Kalteis Hubert

geb. 1953, Tradigistgegend 14

Riegler Anna

geborene Hermann, geb. 1925 Soisstraße 8

70. Geburtstag



Monika Pfeiffer St. Pöltner-Straße 3/1

70. Geburtstag



Josef Fahrnberger Kirchberggegend 29

Rudolfine Grenl Brunnenstraße 22/1

Franz EnneKirchberggegend 93

Theresia Fugger Schloßgegend 22



Dr. Rosemarie Krepp Schloßstraße 3



Josef RathkolbEhrenzeichenträger in Bronze
Andreasstraße 18





Anneliese Gschwandtner Melkerstraße 66/1



Alois Schindlegger Soisgegend 170



Karl Burmetler Schwerbachgegend 30/1



Isabella Stibl Ebenstraße 11

70. Geburtstag 75. Geburtstag



Severin Gansch Kirchberggegend 4/1



Leopold Gansch Tradigist-Dorf 69

Gertraude Gravogl Soisgegend 56

Monika Karner Waldstraße 9

Gertraude Lick Tradigist-Dorf 65

80. Geburtstag



Engelbert Groiß Ehrenzeichenträger in Gold Schwerbachgegend 85/1

80. Geburtstag



Heinrich Riegler Tradigistgegend 8/1



Karl Moser Goldener Ehrenringträger Waldweg 3



Leopoldine Niederer Kirchberggegend 33



Brigitte Zofall Mariazellerstraße 52/2



80. Geburtstag



Anna Tiefenbacher Schloßgegend 6/1



Barbara Wagner Ebenstraße 26

85. Geburtstag

Maria Anthofer Waldstraße 2/1

Hermine Gonaus Mariazellerstraße 12



Peter Gruber Ebenstraße 9

Es werden nur Daten von Personen veröffentlicht, die ausdrücklich damit einverstanden sind und den Hauptwohnsitz in Kirchberg an der Pielach haben.

85. Geburtstag



Aloisia Kravogl Schloßhof 2/9

95. Geburtstag

Maria Wieland, Linke Au 7 Korrektur der letzten Ausgabe (nicht 90. Geburtstag)



Maria Anthofer Poststraße 8/1

90. Geburtstag



Aloisia Schindlecker Schwerbach 23

Friederike Grubner Melkerstraße 70



Hermine Fuxsteiner Soisstraße 34/2

100. Geburtstag



SR Anna Konrad, Goldener Ehrenringträgerin, Linke Au 9



Den Bund der Ehe schlossen:



Andrea Illmaier, Tradigist 43 & Wolfgang Mitterbacher

Mariazellerstraße 2



Gerlinde Schildendorfer & Johann Pfeiffer Turmweg / Soisgegend



Sonja Bodanowski & Michael Gansberger Aubauerweg 5

Goldene Hochzeit



Josefine & Friedrich Stix, Ebenstraße 8



Victoria Radl, BSc & Roman Klauser, Am Steig 17



Wir gratulieren

Richard Maier geb. 1990, Am Kirchenberg 7 zur Sponsion zum Bachelor of Science

(BSc)

Bachelorstudium Architektur



Huberta Gansch & Karl Gruber, Ebenstraße 3/2



Bezirkshauptmannschaft St. Pölten

jeden Donnerstag, 13.30 - 17 Uhr Gemeindeamt, 1. Stock; Reisepass, Führerschein, Jagdkarten, Wohnbauförderung; Auch Passfotos erhältlich!

Dipl. Sozialarbeiterin -Jugendwohlfahrt BH St. Pölten

jeden 2. Donnerstag im Monat von 8.30 - 11.00 Uhr, Gemeindeamt 12.07.2018 09.08.2018 13.09.2018 Weiters ist Fr. Henrike Pauli unter der Tel. 02742/9025-37533 (od. -37520) erreichbar.

Mutterberatung

jeden 2. Donnerstag im Monat, von 9 - 11 Uhr, Wohnhaus "Am Fronberg" 12.07.2018 09.08.2018 13.09.2018

Forstaufsichtsdienst BF Ing. Martin Dohnal

jeden Montag von 9 - 12 Uhr, Gemeindeamt, 1. Stock; Telefonnr. bei der BH St. Pölten 02742/9025-37616

Bildungsberatung

1. Stock; Terminvereinbarung mit Fr. Mag. Christina Sieder BA unter 0699/16112624 jeweils Mo von 14.00 - 17.00 Uhr 23.07.2018 27.08.2018 24.09.2018

Kriegsopfer- und Behindertenverband (KobV)

Beratung in allen Fragen von Behinderungen; jeden 1. Dienstag im Monat von 10 - 12 Uhr im 1. Stock 07.08.2018 04.09.2018 02.10.2018

Sprechtag der Firma Neuroth (vormals Vajda) für Hörgeräte

jeden 1. Mittwoch im Monat, 8.30 -11.30 Uhr, Gemeinde, 1.Stock rechts 01.08.2018 05.09.2018 03.10.2018

Kirchenbeitragsstelle

Der nächste Sprechtag findet am Mittwoch, 14.11.2018, 8.00 - 12.00 & 13.00 - 16.00 Uhr im Pfarrheim Kirchberg statt.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Di 7.30 - 8.30 Uhr & Do 17.30 - 18.30 Uhr, Gemeindeamt, Bürgermeisterzimmer Anmeldungen bei Frau Bichler, Tel: 02722/7309-19, bichler@kirchbergpielach.at

Notariat Kirchberg/Pielach Dr. Florian Binder

02722/7420, florian.binder@notar.at Gemeinde, 1. Stock rechts, Mo - Fr 8.00-12.00 & 13.00-16.00 Uhr Auskunft in Rechtsangelegenheiten, Erstauskunft (Voranmeldung) kostenlos!

Rechtsanwaltskanzlei Dr. Georg Lugert

Kostenloser Beratungssprechtag in allen Rechtsangelegenheiten; jeden 2. Mittwoch im Monat, 14.00-16.00 Uhr, Gemeinde, 1. Stock links. 11.07.2018 08.08.2018 12.09.2018

Hilfswerk Pielachtal

Am Fronberg 3, 3204 Kirchberg

Hilfe und Pflege daheim

Hauskrankenpflege, Mo - Fr von 8 - 12 Uhr, Tel: 02722/2988

Familien- u. Beratungszentrum

Kinderbetreuung, Lerntraining, Beratung in allen Lebenslagen, Psychotherapie, Familienhilfe.

Terminvereinbarung unter der Tel: 02742/312250-21 von Mo - Do 8.00 - 16.00 & Fr 8.00 - 12.00, Mail: zentrum. sanktpoelten@noe.hilfswerk.at Unsere Angebote finden Sie unter www. hilfswerk.at/niederösterreich/kinderundjugend

Eltern-Kind-Zentrum

jeden 1. und 3. Montag im Monat

NÖ Frauentelefon: 0800 800 810 werktags von 10 - 14 Uhr

NÖ Krisentelefon: 0800 20 20 16

Notrufnummern

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Bergrettung	140
Euro Notruf	112

Rufen Sie von Ihrem Handy den Euro Notruf 112:

Er ist gebührenfrei, funktioniert in jedem Netz, bei eingeschalteter Tastatursperre und auch bei Handys ohne SIM-Karte. Der Notruf kommt automatisch in die nächstgelegene Polizeidienststelle.

Weitere Nummern:

Feuerwehr Kirchberg	2222
Feuerwehr Tradigist	7665
Bergrettung	7494
Polizeidienststelle	
Kirchberg	059133-3167
Krankentransport	14844
Alpin-Notruf	140
Ärztenotdienst	141
TelefonSeelsorge	142
Vergiftungszentrale	01-4064343
Opfertelefon	0800-112112
Tel. Gesundheitsberati	ung1450

Bei Notfall Ruhe bewahren!

Notruf ohne Vorwahl wählen! Wer ruft an? Was ist geschehen? Wo ist es passiert? Wieviele Verletzte?

Bibliothek Kirchberg

Schulgasse 6, Tel: 02722/2984 Mi, Fr 16 - 19 & So 9 - 11.30 Uhr www.kirchbergpielach.bvoe.at

Pfarre Kirchberg

Kirchengasse 7, Tel: 02722/7218 pfarrekirchbergpielach@speed.at Kanzleistunden: Do 8.30 - 10.00 Uhr, Fr 8.30 - 11.00 Uhr

Gesundheit / Arzte



Ärzte der Allgemeinmedizin:

Praktischer Arzt Dr. Clemens Willmann

Tel: 02722/7200, Schlossstraße 3 Ordination: Mo + Fr 7 - 13 Uhr & 14 - 16 Uhr, Di + Mi 17 - 19 Uhr

Praktischer Arzt Dr. Gerhard Lienbacher

Tel: 02722/7300, Schlossstraße 2 Ordination: Mo, Mi, Fr 7 - 12 Uhr, Do 14 - 19 Uhr

Homöopathie und Akupunktur Dr. Doris Gronister

Tel: 0664/5137525, Bahnhofstr. 5 (Ordination Dr. Brustbauer) Laserakupunktur & Orthomolekulare Medizin; Termine unter tel. Vereinbarung

<u>Casa - Leben im Alter</u> Kardinal König Pflegeheim

Soisstraße 8, Tel: 02722/20346 Fax: DW 455; kirchberg@casa.or.at Haus- und Pflegedienstleistung Lenka Pavlanska

Fachärzte:

Frauenarzt Dr. Fahmy Sourial

Tel: 02722/7877, Bahnhofstraße 5 Ordination (tel. Vereinbarung): Mo von 16 - 18 Uhr oder gegen Voranmeldung; keine Kassen

Zahnarzt Dr. Iva Kudelka

Tel: 02722/7600, St. Pöltnerstr. 18/1/5 Ordination (alle Kassen): Mo 8.30 - 15.30; Di 8.00 - 13.00 Uhr Mi 8.00 - 12.30, 13.00 - 17.30 Uhr Fr 8.00 - 12.00 Uhr

Facharzt für Innere Medizin und Nuklearmedizin Dr. Reinhard Brustbauer

Tel: 02722/2002, Bahnhofstraße 5 Ordination (nach Voranmeldung): Mo ab 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Tierärzte:

Tierärztin Dr. Heidemaria Berger

Bergpraxis pro Tier, Tel: 0664/1400876 Friedenstr. 5; vet@bergpraxis-protier.com

Tierarzt Fritz Skopal

Tel: 02722/7066 od. 0676/5104231

Tierarzt Mag. Christian Sulzer

Kleintierordination u. Hausapotheke, Bahnhofstraße 3,

Tel: 0676/7364162 od. 0676/7364161 Ordination: Mo, Di, Fr 16.00 - 17.30 Uhr sowie Di 7.30 - 8.30 Uhr & Do 7.30 - 9.30 Uhr & 17.30 - 19.00 Uhr

<u>Apotheke</u> Mag. Abdul Nasser Mahmoodzadeh

Tel: 02722/7410, St.Pöltner-Straße 4 Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr, Mi & Sa von 8 - 12 Uhr

Für die Gesundheit:

Fußpflege Christa Ruf

Tel: 02722/2647 oder 0676/7839350 Waldstraße 20; www.fusspflege-ruf.at

Hebamme Heidi Wieland

Geburtsvorbereitung, Hausgeburt od. im KH, Nachbetreuung, Rückbildungsgymnastik; Tel: 02722/2297, 0676/4893700

Heilmassage Gabriele Kirchner

Tel: 02722/7632; Schloßstr. 2

Heilmasseurin Elfriede Skopal

Sensomotorische Körpertherapie & Posturologie,

Brunnenstraße 6 B, Tel: 0676/5104235 www.sensomotorische-koerpertherapie.at

Katharina Kirchner

Natural Harmony Privatpraxis, Craniosacrale Energiearbeit Tradigistgegend 50, Tel: 0676/9660765 katharinakirchner.nh@gmail.com

Für die Gesundheit:

Legasthenietrainerin Dipl.Päd. Luzia Daxböck

0676/4163792

Logopädische Praxis Ingrid Frühwald

Tel: 02722/7309-22 oder 0664/73658804, mit Kassenvertrag Gemeindeamt, 1. Stock links Termine nach tel. Vereinbarung Di, Mi nachmittags, Do ganztägig

Massagefachinstitut Karl Pfeiffer

Kirchberggegend 86, Tel: 0664/73450024

Orthopädie Schindlegger

Bahnhofstraße 4, Tel: 02722/7320 schindlegger@orthopro.at

Physiotherapie & Osteopathie Beate Masching

Am Kreuzfeld 7 Tel: 02722/68042 od. 0676/4069030

Physiotherapie Isabelle De Zordo

Bahnhofstraße 5 (Ordination Dr. Brustbauer) Di, 7 - 13 Uhr & Do, 7 - 18 Uhr Tel: 0650/6447709

Physiotherapeut Thomas Pechatschek, BSc

St. Pöltner-Str. 18, Tel: 0650/8207181 office@pt-physio.at

Psychotherapeutische Praxis Dr. Gerlinde Böhm

Soisgegend 116, Tel: 0676/723 89 48 Termine nach tel. Vereinbarung

Sauna Kirchberg Renate Gamsjäger

Solarium, Dampfbad, Infrarotkabine, Massage, Kirchberghalle UG, Tel: 0676/7421421

A Participation of the Control of th





Veranstaltungskalender

Fr, 20.07. - So, 22.07.2018

Feuerwehrfest der FF Tradigist, FF-Haus Tradigist

Sa, 28.07.2018, 18.30 Uhr

Kirchberger Skywalk-Dinner, Riegler Catering

Sa, 28.07.2018, 20.00 Uhr

Weisenblasen am Skywalk, Blasmusikverein

So, 29.07.2018, 9.00

Oldtimer Rallye, Eintreffen am Bahnhof

Sa, 04.08. - So, 05.08.2018

Wehrfest der FF Kirchberg, FF-Haus Kirchberg mit Feuerlöscherprüfung und Abschnitts-Nassbewerbe

Di, 07.08.2018, 15.00 Uhr

Musikantenstammtisch, Dirndlhof

Fr, 24.08. 18.30 Uhr & Sa, 25.08.2018, 13.30 Uhr **Pokalturnier**, Stocksportanlage Tradigist

Sa, 25.08.2018, 19.30 Uhr

Kardinal König Gespräche, GuK Rabenstein

So, 26.08.2018, 8.30 Uhr

Kirchweihfest, Andreaskirche

Sa, 01.09,2018, 5,30 Uhr

Pfarrwallfahrt Mariazell, Abfahrt vor der Gemeinde 2.00 Uhr Abmarsch in der Sois, Fam. Pfeiffer

So, 02.09.2018, 13.00 Uhr

Schnellschachturnier "Dirndltal Sommer Open"

Schachclub Kirchberg, Dirndlhof

Di, 04.09.2018, 15.00 Uhr

Musikantenstammtisch, Dirndlhof

Fr, 07.09.2018, 18.00 Uhr

Finale Hobbyturnier Vereine, ESV-Schwerbach

Sa, 08.09.2018, 16.15 Uhr

Kirchberger Marktlauf, LT Pielachtal, Schlossvorplatz

So, 09.09.2018, 8.30 Uhr

Tag der Blasmusik mit Hl. Messe

anschließend Frühschoppen im Pfarrzentrum

Ärztenotdienst Juli - Sept.

Dr. Martin Brachinger, 02725/400
Dr. Clemens Willmann, 02722/7200
Dr. Gerhard Lienbacher, 02722/7300
Dr. Martin Brachinger, 02725/400
Dr. Gerhard Lienbacher, 02722/7300
Dr. Michael Stolz, MAS, 02723/2368
Dr. Michael Stolz, MAS, 02723/2368
Dr. Clemens Willmann, 02722/7200
Dr. Gerhard Lienbacher, 02722/7300
Dr. Martin Brachinger, 02725/400
Dr. Clemens Willmann, 02722/7200
Dr. Michael Stolz, MAS, 02723/2368
Dr. Clemens Willmann, 02722/7200
Dr. Martin Brachinger, 02725/400

Der Ärztenotdienst gilt nur als Tagdienst von 7.00 - 19.00 Uhr. Auskunft über Wochenend- und Nachtdienste sowie Informationen über praktische Ärzte, Fachärzte, Apotheken und Krankenhäuser erhalten Sie unter der Tel: 141 oder auf www.arztnoe.at bzw. auf www.141.at

Neu: Telefonische Gesundheitsberatung unter der Tel: 1450

Neues Demenz-Service

Das "Demenz-Service NÖ" bietet kostenlose, persönliche Einzelberatungen daheim oder beim Info-Point im **NÖGKK-Service-Center St. Pölten** an. Die Beratung übernehmen Demenz-Experten mit einschlägiger Ausbildung und langjähriger Erfahrung in der Betreuung von Menschen mit Demenz.

Über die **kostenlose NÖ Demenz-Hotline 0800 700 300** (Mo - Fr von 8.00 - 16.00 Uhr) bzw. per E-Mail an demenzservicenoe@noegus.at können Betroffene und Angehörige einen Termin für einen Hausbesuch oder beim Info-Point Demenz der NÖGKK vereinbaren.

Die Demenzsprechstunden bieten umfassende Beratung, Information und Unterstützung. Auch wird über über Entlastungsund Unterstützungsangebote in Niederösterreich informiert.







Mit der Mariazellerbahn in die Sommerferien

Mit der modernen Himmelstreppe täglich zu den schönsten Ausflugszielen ins Mostviertel und ins Mariazellerland anreisen und atemberaubende Ausblicke genießen. Kombinieren Sie einen Rad-Ausflug mit der Mariazellerbahn zum Traisental- oder Pielachtalradweg oder zum Naturpark Ötscher-Tormäuer mit unseren Wanderzügen.



Panoramawagen 1. Klasse mit Cateringservice: an Samstagen, Sonn- und Feiertagen. Köstliche Frühstücksvariationen und Desserts direkt am Platz serviert. Abfahrt ab Kirchberg/Pielach: 9:23 Uhr **Tipp**: Kulinarischer Genusszug mit **Spitzenkoch Werner Punz** am 13. Juli!

Kombitickets: Naturpark Ötscher-Tormäuer, Gemeindealpe Mitterbach oder

Mariazeller Bürgeralpe - Ihr Ticket inkl. Bahnfahrt mit Preisersparnis!

Preis pro Person Himmelstreppe

Kirchberg bis Mariazell

einfach: **€ 12,60**

Kirchberg bis Mariazell H+R:

€ 24,60

Ermäßigungen: Vorteilscard. NÖ Familienpass, TOP-Jugendticket, Wilde-Wunder-Card, etc

Nostalgiezug Ötscherbär jeden Samstag ab 2. Juni. Sommerpreise minus 30 % Preisreduktion. NÖ-Card Akzeptanz: eine Fahrt von St. Pölten bis Mariazell. Abfahrt ab Kirchberg/Pielach: 10:01Uhr



Dampflok Mh.6: am 8. Juli, 12. August und 9. September für Sie unterwegs - reisen Sie wie anno dazumal mit der historischen Dampflok aus dem Jahre 1908.

Himmelstreppe: Fahrzeiten täglich ab/bis Mariazell

Ab Kirchberg/Pielach: 7:23 | 8:23 | 09:23 | 11:23 | 13:23 | 15:23 | 17:23 Uhr

Ab Mariazell: 13:07 | 15:07 | 16:07 | 17:07 | 19:07 Uhr



Fahrrad-Reservierung vorab im NÖVOG Infocenter empfohlen!



NÖVOG Infocenter | T: +43 2742 360 990-99 | E-Mail: info@noevog.at

www.mariazellerbahn.at NOVOG





Blasmusikverein Kirchberg

• Jahrehauptversammlung

Am 06. April 2018 fand im neuem Saal des Gasthauses Mahrer die Jahreshauptversammlung des Blasmusikvereines statt. Obmann Severin Zöchbauer konnte dazu Bgm. Ök.Rat Anton Gonaus, Moderator Mag. Martin Hochedlinger, Vbgm. Franz Singer, Pfarrer i.R. August Blazic, Tourismusobmann Gerhard Hackner sowie zahlreiche Musiker begrüßen. Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Neuwahl des Vereinsvorstandes.

Unter dem Vorsitz von Bgm Ök.Rat Anton Gonaus wurden folgende Personen in den Vorstand gewählt:

Obmann - Severin Zöchbauer (stv. Friedrich Daxböck, Angela Schwarz und Ing. Hannes Neuwirth)

Kassier - Christiane Prazak (stv. Franz Fugger)

Schriftführer - Ines Taschl (stv. Josef Daxböck)

Kapellmeisterin - Karin Grubner (stv. Mag. Lisa Veitinger und Mag. Johanna Flieger)

Stabführer - Friedrich Daxböck (stv. Hannes Grubner) **Jugendreferent** - Josef Flieger jun. (stv. Julia Schüler)

Arivar - Ing. Hannes Neuwirth (stv. Jürgen Rainer)

Medien - Hannes Grubner

Heimwart - Jürgen Rainer (stv. Erwin Klarer)

Seniorenvertreter - Paul Kropik

Kassenprüfer - Johann Tod und Mag. Christian Huber **Beiräte** - Hannes Emsenhuber, Andreas Schöllbauer, Bernhard Kiebl, Christian Tod, Brigitte Hornisch, Kathrin Schweiger und Cornelia Emsenhuber

• Andreas Maurer Sonderpreisverleihung

Am 12. Juni 2018 erhielt der Blasmusikverein Kirchberg aus den Händen von Landeshauptfrau Mag. **Johanna Mikl-Leitner** die höchste Auszeichnung, die es für Blasmusikkapellen gibt, den Andreas Maurer Sonderpreis.

Für diesen Sonderpreis werden die Wertungspunkte von Konzert und Marschmusik zusammengezählt. Die Musikkapelle hat mit 3.000 Punkten somit das Ziel erreicht und beginnt wieder bei Null.

In einer festlichen Feierstunde im Landhaus St. Pölten wurde dem Obmann **Severin Zöchbauer**, Kpm. **Karin Grubner** sowie Bgm. **Anton Gonaus** der Preis überreicht. Gratuliert hat auch der Landesobmann des NÖBV Dir. **Peter Höckner**.



Hochzeit

Herzlichst gratulieren wollen wir unserer Musikerin **Annemarie Zöchbauer** und **Rene Schifflhuber** zur Vermählung und wünschen dem jungen Paar alles Gute u. viel Glück für die Zukunft.

• Die nächsten Termine

Am Samstag, 28. Juli 2018 wird ab 20.00 Uhr am **Skywalk** wieder musiziert. Weiters gibt's am Sonntag, 05. August 2018 ab 10.00 Uhr den **Feuerwehrfrühschoppen**. Der **Tag der Blasmusik** findet am 09. September 2018 statt (**Dirndlgwandsonntag**). Nach der Hl. Messe gibt es wieder ein gemütliches Beisammensein. Als musikalische Gäste dürfen wir aus Frankenfels vom Trachtenmusikverein die neuformierte Musikgruppe TMV -Blech begrüßen. Herzliche Einladung zu den kommenden Veranstaltungen.





50 Jahre Sportunion Kirchberg

Vor 50 Jahren wurde die Sportunion Kirchberg aus der Taufe gehoben. Anlass dafür war u. a. der fertiggestellte Turnsaal, der einen Turnbetrieb erst ermöglichte. Jedes Jahrzehnt hatte seine Schwerpunkte in den unterschiedlichen sportlichen Disziplinen und auch namhafte Vorturner prägten die Sportunion und machten sie zu dem, was sie heute ist.

Mit einem **Festakt** am Pfingstsamstag begann die offizielle 50-Jahr-Feier, wo wir mit einem Rückblick und mit Fotos in die Vereinsgeschichte eintauchten. **Besonders verdiente Funktionäre und Vorturner wurden mit den Ehrenzeichen in Bronze, Silber und Gold ausgezeichnet.**

Höhepunkt unseres Jubiläums war der **Familiensporttag** und das **Spielefest** im Rahmen des Pfingstfestes. Am halben Fußballfeld fand man überall Stationen, wo Sport, Spiel und Spaß im Mittelpunkt stan-

den und wo jeder Teilnehmer sichtlich begeistert war.

Aktuell hat die Sportunion Kirchberg **200 aktive Mitglieder**, die die Freude an der Bewegung und an der Gemeinschaft schätzen. Grund zum Ausruhen ist das für uns als Verein natürlich nicht. Wir starten in die nächsten erfolgreichen 50 Jahre



NÖ Vizepräsident Peter Schwarzenpoller (r.) und Obfrau Caroline Hollaus (vorne 2.v.l.) überreichten das Ehrenzeichen der Sportunion NÖ in Bronze an Brigitte Rohrböck, Gerhard Bertl, Markus Rohrböck und Katharina Kirchner. Maria Hahn, Claudia Flieger, Thomas Dullnigg, Friedrich Valenta und Maria Wieland bekamen das Ehrenzeichen in Silber.

Geehrt wurde Christa Wochner in Gold für ihre 33-jährige Tätigkeit als Schriftführerin.

und freuen uns, dass wir ein breites Sportangebot bieten können. Gemeinsam mit den anderen Sportvereinen Kirchbergs findet sich für jede Altersgruppe und unterschiedlichem Interesse das passende Angebot.



Spielefest anlässlich 50 Jahre Sportunion Kirchberg am Pfingstsonntag am Fußballplatz



Vorstand der Regionalplanungsgemeinschaft stellt Weichen für die Zukunft des Tales

Die Vorstandsmitglieder der Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal trafen sich zur Vorstandssitzung im BGZ Hofstetten-Grünau. Der Obmann Bgm. Ing. **Kurt Wittmann** begrüßte die anwesenden GemeindevertreterInnen des Tales, VertreterInnen aus Umwelt, Tourismus und Wirtschaft sowie Maga. **Karin Peter** und DIin **Waltraud Wagner** seitens der NÖ.Regional. GmbH und **Anton Hackner**, Dienstellenleiter der NÖVOG.

Nachdem die Geschäftsführerin **Petra Fischer**, BA im April 2018 den Mutterschutz angetreten hat, wurde **Melanie Scholze-Simmel** als **neue Geschäftsführerin** der Regionalplanungsgemeinschaft Pielachtal begrüßt. Die Agenden von Fischer wurden auf die neue Geschäftsführerin sowie auf die Mitarbeiterin **Edith Kendler** übertragen.

Nach dem Beschluss des letzten Protokolls und dem Bericht von



Kassaprüfer Christian Gansch
Gansch
über die positive Kassaprüfung
folgten Informationen
zu aktuellen
Projekten in der Region.

Suchtprävention ist Gesundheitsförderung



Die Kleinregion Pielachtal hat die AnsprechpartnerInnen der "Gesunden Gemeinden" im Pielachtal zu einem Workshop zum Thema "Suchtprävention und Gesundheitsförderung" eingeladen.

Die Kleinregion hat sich in ihrem Arbeitsprogramm von 2016 bis 2020 vorgenommen, die Suchtprävention in der Region weiter zu führen und Bewusstsein für Ernährung und Gesundheit zu schaffen. Obmann Bgm. Ing. Kurt Wittmann berichtet, dass das Thema Suchtprävention aus einem BürgerInnenrat im Jahr 2012 entstanden ist. Das hat die Kleinregion Pielachtal zum Anlass genommen, um sich diesem Thema zu widmen. "Als Verantwortliche der Gesunden Gemeinden sind Sie wichtige AkteurInnen und Partner für die Kleinregion im Bereich der Gesundheitsförderung und -prävention" betont Obmann Bgm. Ing. Kurt Wittmann.

Workshop und Ideenschmiede

Die TeilnehmerInnen wurden in einem Workshop mit praktischen Beispielen und fundiertem Wissen an das Thema Suchtprävention herangeführt. Der Workshop wurde in Zusammenarbeit mit Lutz Köllner von der Fachstelle NÖ durchgeführt. Eingangs wurden kurz die Entstehungsgeschichte des Prozesses der Suchtprävention in der Region mit den Partnern Fachstelle

NÖ, Jugendcoaching für NÖ Gemeinden und der NÖ Regional GmbH erklärt. Weiters wurden die Aktivitäten in der Region wie die Arbeitsgruppen mit der Erstellung des Leitfadens für eine genussorientierte Festkultur mit vielen Tipps vorgestellt. Nach fachlichen Basisinformationen zur Suchtprävention wurden Ideen zur Gesundheitsförderung im Tal gesammelt.

Eine Idee die weiterverfolgt werden soll, ist eine Broschüre zu den Angeboten der "Gesunden Gemeinden" für das gesamte Pielachtal.

Zudem hat der Workshop Gelegenheit gegeben, sich zu den gesundheitsfördernden Angeboten in den einzelnen Gemeinden auszutauschen und zu vernetzen. Die Verantwortlichen der "Gesunden Gemeinden" im Tal möchten sich zukünftig stärker vernetzen, Synergien nutzen und teils das Veranstaltungsangebot abstimmen.

Gesunde Gemeinde

Das vielfältige Programm der "Gesunden Gemeinden" reicht von Kochkursen bis zu Vorträgen über Demenz und zum Garteln bis hin zu Bewegungsangeboten Tanzen ab der Lebensmitte. Das Programm der "Gesunden Gemeinde" soll zu einem gesunden Lebensstil beitragen und geht von der "Tut Gut!" Initiative des Landes Niederösterreich aus.

26 - Kirchberger Nachrichten 2/2018 - Juli 2018



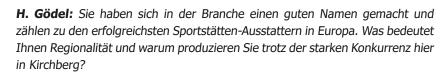
TURKNA Turn- und Sportgeräte auf höchstem Niveau

Warum ein kleines Kirchberger Unternehmen die Aufmerksamkeit der großen Unternehmen auf sich zieht, erzählen uns Hubert Engelbrechtsmüller und Ing. Andreas Enne im Zuge unserer Sommerberichte "Erfolgreiche Unternehmen vor den Vorhang geholt".

H. Gödel: Die Fa. Turkna ist eines der größten und erfolgreichsten Unternehmen in Kirchberg. Viele Bürger fahren täglich an Ihrem Unternehmen vorbei und wissen oft gar nicht, was das Kerngeschäft Ihres Unternehmens ist.



H. Engelbrechtsmüller: Seit rund 60 Jahren produzieren, montieren und servicieren wir eine breite Palette an Produkten für den sportlichen Einsatz. Unser Sortiment geht von klassischen Turn- und Sportgeräten über Wandverkleidungen und Akustikdecken bis zur Planung und Komplettausstattung von Turn-, Sport- und Kletterhallen.





H. Engelbrechtsmüller: Wir sind mit etwa 30 Mitarbeitern einer der größten Arbeitgeber in Kirchberg und dem Pielachtal. Unsere Montagen findet man in Österreich und dem angrenzenden Ausland. Wenn wir einen Fehler machen, kann ein Unglück passieren und so legen wir einen sehr hohen Wert auf Sicherheit und eine gute Ausbildung unserer Mitarbeiter. Ein gutes Arbeitsklima fördert den Zusammenhalt, den wir hier in Kirchberg täglich spüren und schätzen.

H. Gödel: Nach über 30 Jahren haben Sie sich nun entschlossen, das erfolgreiche Unternehmen in die erfahrenen Hände von Ing. Andreas Enne zu übergeben. Wie schwer war dieser Schritt für Sie?



H. Engelbrechtsmüller: 30 Jahre an der Spitze zu stehen bedeutet, vieles gesehen, erlebt und initiiert zu haben. Viele unserer Geräte haben heute eine Lebensdauer von 25 - 30 Jahren... eine Entwicklung, die ich gerne begleitet habe. Andreas Enne verstärkt unser Team schon seit 24 Jahren als leitender Mitarbeiter mit Rat und Tat und so bin ich sehr froh, die Fa. Turkna in eine erfolgreiche Zukunft gehen zu sehen.

H. Gödel: Herr Ing. Enne, welche Pläne und Ziele werden Sie mittel- bzw. langfristig versuchen umzusetzen?



A. Enne: Mein langfristiges Ziel ist es, die Turkna als fixen Benchmark-Betrieb im Bereich der österreichischen Turn- und Sporthallenausstatter zu etablieren. Ein Großteil unserer Aufträge erfordert eine individuelle Planung und Produktion. Unser junges Team ist hierfür optimal vorbereitet und die hohe Motivation ist in jedem Produktionsschritt zu spüren. Ich bin sehr froh, diesen Standort für Kirchberg und das Pielachtal erhalten zu können und freue mich gemeinsam mit meinen Mitarbeitern Produkte "Made in Kirchberg/Pielach" in den europäischen Turn-, Sport- und Kletterhallen zu montieren.



@ Harald Klemm



Jugendgemeinderäte zu Besuch in der NMS

Bericht von Katharina & Sophia

Am 12. Juni besuchten die Jugendgemeinderäte Sandra Schweiger und Hannes Grubner sowie der Obmann der Landjugend Peter Falkensteiner die beiden 4. Klassen der Neuen Mittelschule. Zuerst erzählten sie uns einiges über die Gemeinde und warben für die verschiedenen Vereine. Außerdem stellten sie uns die 1424-Karte und das TOP-Jugendticket vor.

Danach war unsere eigene Meinung gefragt. Wir durften auf Plakate schreiben, was uns an Kirchberg gefällt, wo wir Verbesserungsvorschläge haben, an welchen Orten wir uns gerne treffen und welche Plätze wir meiden. Es war eine sehr interessante und spannende Stunde und alle sind positiv gestimmt, dass auch in Zukunft auf die Wünsche der Jugendlichen eingegangen wird.







Das Redaktionsteam wächst!

Seit dieser Ausgabe der Kirchberger Nachrichten unterstützen Katharina Fuxsteiner und Sophia Grassmann das Team.

Sophia Grassmann

• geboren: 02.06.2003

• Hobbys: Reiten, Schifahren und mit Freunden treffen

• Ausbildung: ab September - Poly in Kirchberg

Katharina Fuxsteiner

• geboren: 29.12.2003

• Hobbys: Musizieren, Lesen, Volleyball und Tischfußball spielen

• Ausbildung: ab September - HAK in St. Pölten